



# Stadt Visselhövede

## N i e d e r s c h r i f t

### über die 12. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Sport und Feuerwehr

am 26.02.2015 im Ratssaal des Rathauses

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:30 Uhr

#### Teilnehmer:

##### **Vorsitzender**

Beigeordneter Herr Tam Ofori-Thomas

##### **Stv. Vorsitzende**

Ratsfrau Frau Dagmar Kühnast

##### **Mitglieder des Ausschusses**

Ratsherr Herr Matthias Grube - fehlt  
Ratsfrau Frau Monja Hörl  
Ratsfrau Frau Astrid Kirmeß - Vertr. f. Herrn Volker Carstens  
Ratsfrau Frau Ulrike Meier-Sander  
Ratsherr Herr Joachim Schulz-tom Felde

##### **Beratendes Mitglied**

Stadtbrandmeister Herr Heiko Hermonies - fehlt entschuldigt  
Ev. Kindergarten Frau Christine Luttmann - fehlt entschuldigt  
Elternvertreterin Kindergarten Frau Gunda Schubbert-Wingerning - fehlt entschuldigt  
Vertreter d. Präventionsrates Herr Gustav Stegmann  
Stv. Vertreterin des Seniorenbeirates Frau Edith Wulf - Vertr. f. Herrn Borchardt

##### **Verwaltung**

Verw.-Ang. Herr Heiko Grünhagen  
Protokollführung Frau Erika Kregel  
Gleichstellungsbeauftragte Frau Beate Städter  
Stadtoberamtsrat Herr Klaus Twiefel

##### **Gäste**

SIMBAV e.V. Rotenburg Frau Griephan, Frau Helwig - zu TOP 5  
BNVHS Rotenburg Frau Motzkau - zu TOP 6

##### **Presse**

Rotenburger Rundschau Frau Nina Baucke  
Neue Presse Herr Thomas Hartmann  
Rotenburger Kreiszeitung Herr Jens Wieters

**Zuhörer:** 1

<u>Vorl. Nr.</u>	<u>TOP</u>	<u>Tagesordnung öffentlicher Teil</u>
	1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
	2	Feststellung der Tagesordnung
	3	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	4	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.11.2014
	5	SIMBAV e.V. (Vorstellung des Vereins per PPP), ca. 10 Minuten
	6	BNVHS (Vorstellung des Projektes "Willkommen"), ca. 10 Min.
	7	Präventionsrat (Bericht), ca. 10 Min.
	8	Seniorenbeirat (Bericht), ca. 10 Min.
027-2015	9	Gründung eines Arbeitskreises Feuerwehr - Auftrag
026-2015	10	Auftragsvergabe - Kinderferienprogramm 2015
030-2015	11	Zuschüsse im Haushaltsjahr 2015
028-2015	12	Antrag Rotenburg Tafel e. V.
029-2015	13	Zuschussantrag für die Anschaffung eines neuen Rasenmähers
	14	Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf)
	15	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	16	Nächste Sitzung geplant: 02.06.2015 um 18:00 Uhr

## Öffentlicher Teil

### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Ofori-Thomas begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

### 2. Feststellung der Tagesordnung

Herr Ofori-Thomas gibt bekannt, dass Herr Sündermann sich für heute entschuldigt habe und der TOP 8 somit entfalle. Der Bericht werde in der nächsten Sitzung nachgeholt.

Einwände gegen die geänderte Tagesordnung ergeben sich nicht.

### 3. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.

-Keine Anfragen-

### 4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.11.2014

Frau Kühnast stellt richtig, dass sie unter Anfragen der Ausschussmitglieder (TOP 11.4.) angefragt habe, welche Investitionen in nächster Zeit bezüglich der Feuerwehrhäuser zu erwarten sind, habe aber auch darauf hingewiesen, dass Anfang des Jahres ein Zusammentreffen bezüglich der Erörterung des Investitionsplanes (Feuerwehr) stattfinden sollte.

Das Protokoll wird einschließlich der Änderung mit 5:0:1 Stimmen genehmigt.

### 5. SIMBAV e.V. (Vorstellung des Vereins per PPP), ca. 10 Minuten

Frau Griephan berichtet, dass seit September 2006 der Verein als gemeinnütziger Verein eingetragen sei, und seit 01.01.2008 sei mit SIMBAV das Familienforum Rotenburg entstanden. Das Wort „SIMBAV“ bedeute „Schwangere Information Mütter Babys Austausch

Väter“. Die Mitarbeiter versuchen in den Gruppen den sozialpädagogischen sowie den gesundheitlichen Aspekt in der Arbeit mit Babys, kleinen Kindern sowie ihren Eltern gleichermaßen zu fördern. Gleichzeitig haben die Eltern genügend Gelegenheiten sich auszutauschen. Das kostenlose Angebot richte sich an Eltern mit Kindern von 0-6 Jahren.

In einer PP-Präsentation trägt sie vor, welche Ziele sich der Verein zur Aufgabe gemacht hat und berichtet über die Mitarbeiter, ihre Qualifikationen sowie über das neue „welcome – Projekt“. Dies sei ein praktisches Hilfsangebot für Familien nach der Geburt eines Kindes und unterstützt junge Mütter oder Familien den Babystress zu bewältigen. Sie betont, dass in Visselhövede zwei Gruppen bestehen und das Angebot sehr gut angenommen werde.

**Herr Schulz-tom Felde** gibt zu bedenken, dass die Städte und Gemeinden einspringen müssen, weil der Landkreis die Mittel gekürzt habe. Er bittet darum, der Stadt und somit dem Ausschuss eine Kostenaufstellung des Vereins zu übermitteln.

**Herr Ofori-Thomas** bedankt sich bei Frau Griephan und Frau Helwig für den ausführlichen Bericht.

#### **6. BNVHS (Vorstellung des Projektes "Willkommen"), ca. 10 Min.**

**Frau Motzkau** (Bildungswerk Nieders. Volkshochschulen GmbH) führt aus, dass die BNVHS beim Land Niedersachsen einen Antrag auf Förderung für ein „Willkommen – Projekt“ gestellt habe. Im Vorfeld der Bewerbung habe sie Kontakt zu mehreren Kommunen im südlichen Landkreis aufgenommen. Rotenburg, Visselhövede und Fintel haben Interesse signalisiert. Im Prinzip könne jeder aus dem Kreis der Flüchtlinge, Asylanten und Menschen mit Migrantens-Status teilnehmen. Geplant sei, ähnlich wie vormals die Projektwerkstatt für Langzeitarbeitslose, eine Werkstatt mit qualifiziertem Personal wie Sozial- und Arbeitspädagogen einzurichten. Sie rechne mit einer Entscheidung und Förderzusage im Juli, so dass – bei einem positiven Bescheid - im August gestartet werden könne. Das gesamte Projekt sei auf vier Jahre ausgerichtet. Den Teilnehmern solle in 6 Monaten handwerkliches Arbeiten, Arbeitsbedingungen und eine arbeitsbezogene Sprachbildung vermittelt werden. Die Weiterbildung finde an 5 Tagen pro Woche mit jeweils 7 Stunden Unterweisung statt. Ziel sei eine Qualifizierung des Einzelnen für den Arbeitsmarkt.

**Herr Ofori-Thomas** bedankt sich bei Frau Motzkau für die Ausführungen und spricht die Hoffnung aus, dass das Projekt zur Ausführung kommen möge.

#### **7. Präventionsrat (Bericht), ca. 10 Min.**

**Herr Stegmann** informiert, dass sich der Präventionsrat in den letzten Monaten stark um die Asylsituation gekümmert habe. Der Aufruf in der Zeitung, Bürger zu finden, die den Flüchtlingen Hilfestellung in Lebenssituationen geben, habe große Resonanz gezeigt. In zwei Veranstaltungen haben Bürger großes Interesse bekundet. Anhand von Datenbögen seien Personen ermittelt worden, die in folgenden Gruppen mitwirken: Gruppe Paten, Gruppe ständige Betreuer/Begleiter, Gruppe Sprache sowie Gruppe Treffpunkt International. Ebenfalls sei festgestellt worden, dass viele Bürger mit Sachspenden helfen möchten. Dies habe zu Schwierigkeiten mit der Logistik geführt. Herr Sascha Kirschke habe sich daraufhin bereit erklärt, eine Datei anzulegen sowie zu pflegen, in der die Sachgegenstände aufgeführt werden, wer was wo abzugeben hat. Diese können die Paten bzw. Helfer bei Bedarf abfragen. Eine Auswertung der Daten sei von Frau Erber erstellt worden.

**Herr Stegmann** berichtet von einem Treffen aller Präventionsräte im Landkreis Rotenburg, bei dem er den Eindruck gewonnen habe, dass Visselhövede im Vergleich schon sehr viel auf die Beine gestellt habe.

**Herr Ofori-Thomas** bedankt sich für die Ausführungen und betont, dass es für Visselhövede gut sei, dass Herr Stegmann die Position übernommen habe. Ohne das große Engagement wäre Visselhövede noch nicht so weit vorangekommen.

## **8. Seniorenbeirat (Bericht), ca. 10 Min.**

Entfällt, siehe TOP 2.

027-2015

## **9. Gründung eines Arbeitskreises Feuerwehr - Auftrag**

**Herr Twiefel** führt zum Sachverhalt aus und betont, dass Einigkeit darin bestand, einen „Arbeitskreis Feuerwehr“ zu gründen. Zwischenzeitlich seien die Vertreter der Feuerwehr damit einverstanden, dass professionelle Gutachter sich die Situation vor Ort anschauen und einen Feuerwehrbedarfsplan erstellen, damit die Grundlage für eine Entscheidung über ein zukunftsfähiges Konzept gegeben werde.

**Herr Schulz-tom Felde** beantragt, die Vorlage zunächst zur Beratung zurück in die Fraktionen zu geben, da aufgrund der Kurzfristigkeit noch keine Vertreter benannt werden konnten. Nach Benennung der Vertreter durch die Fraktionen bzw. Gruppe könne die Vorlage direkt dem VA zum Beschluss vorgelegt werden.

Auf Nachfrage teilt **Herr Twiefel** mit, dass für das Gutachten ca. 15.000 € oder mehr Kosten einzuplanen seien.

Es besteht Einigkeit dahingehend, dass der Arbeitskreis bei der Auswahl des externen Auftragnehmers für die Erstellung des Feuerwehrbedarfsplanes der Stadt Visselhövede zu beteiligen ist.

Der Arbeitskreis soll sich wie folgt zusammensetzen:

3 Vertreter der Verwaltung,

4 Vertreter der Fraktionen/Gruppe,

4 Vertreter der Feuerwehren.

Der Ausschuss nimmt die Verfahrensweise zustimmend zur Kenntnis.

026-2015

## **10. Auftragsvergabe - Kinderferienprogramm 2015**

Der Ausschuss beschließt:

**Der Verein für sozialpädagogische Familien- und Lebenshilfe e.V. (So-Fa), Obernstr. 47, 28832 Achim, vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Jan Dieter Junge wird beauftragt, das städtische Kinderferienprogramm 2015 in Visselhövede durchzuführen.**

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

030-2015

## **11. Zuschüsse im Haushaltsjahr 2015**

Der Ausschuss beschließt:

**Der Auszahlung der beantragten Zuschüsse wird wie folgt zugestimmt.**

	<b>Verein Zuschuss</b>	
a)	<b>Breitensportclub für Turnierhunde</b>	<b>5.850,00 €</b>
b)	<b>Förderverein Rettungshundewesen</b>	<b>7.830,00 €</b>
c)	<b>Schützenverein Kettenburg</b>	<b>18.000,00 €</b>
d)	<b>Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde</b>	<b>2.000,00 €</b>
e)	<b>Diakonisches Werk Kirchenkreis Rotenburg</b>	<b>250,00 €</b>
f)	<b>Verein für Sozialmedizin Bremervörde e.V.</b>	<b>1.000,00 €</b>

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

028-2015

**12. Antrag Rotenburg Tafel e. V.**

**Frau Kühnast** stellt fest, dass der Antrag zwar verspätet eingegangen sei, **beantragt** aber als Anerkennung für die geleistete Arbeit für 2015, einen Zuschuss von 500,00 € zu gewähren und für 2016 (lt. Antrag) 2.000 € einzuplanen.

**Herr Schulz-tom Felde** betont, dass die CDU-Fraktion die Arbeit der Tafel nicht infrage stelle. Es solle aber aufgrund der Gleichbehandlung mit den anderen Vereinen nicht vom Pfad abgewichen werden. Die Verfahrensweise sollte beibehalten werden, dass immer im Vorfeld ein Antrag gestellt werden müsse und die Mittel in den Haushalt eingeplant werden.

Der **Antrag** von Frau Kühnast wird mit 1:4:1 Stimmen **abgelehnt**.

Der Ausschuss beschließt:

**Die Stadt Visselhövede unterstützt die Arbeit der Ausgabestelle Visselhöveder Gabentisch der Rotenburger Tafel e. V. Entsprechende Haushaltsmittel sollen in den Haushalt der Stadt Visselhövede für das Haushaltsjahr 2016 eingeplant werden.**

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

029-2015

**13. Zuschussantrag für die Anschaffung eines neuen Rasenmähers**

Der Ausschuss beschließt:

**Die Stadt Visselhövede bewilligt dem Männerturnverein Jeddigen von 1914 e. V. für die Anschaffung eines neuen Rasenmähers aufgrund des Antrages vom 29.12.2014 einen Zuschuss in Höhe von 15 % der Anschaffungskosten, maximal jedoch 1.678,50 €.**

**Entsprechende Haushaltsmittel sind im Haushaltsjahr 2016 einzuplanen.**

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

**14. Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung**

**14.1. Herr Grünhagen** teilt mit, dass zurzeit zur Zuschussabwicklung keine Richtlinien vorhanden seien. Die Verwaltung sei nun dabei, Richtlinien zu erstellen, die in der nächsten Sitzung zur Beratung vorgelegt werden sollen.

**15. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.**

-Keine Anfragen-

**16. Nächste Sitzung geplant: 02.06.2015 um 18:00 Uhr**

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung um 19:15 Uhr.

Tam Ofori-Thomas  
Vorsitzender

Ralf Goebel  
Bürgermeister  
Zur Kenntnis genommen

Erika Kregel  
Protokoll